



# Hinterachsträger

Sichelmäher Groundsmaster® 5900 und 5910

Modellnr. 145-8319

## Installationsanweisungen

# Installation

## Einzelteile

Prüfen Sie anhand der nachstehenden Tabelle, dass Sie alle im Lieferumfang enthaltenen Teile erhalten haben.

Verfahren	Beschreibung	Menge	Verwendung
<b>1</b>	Keine Teile werden benötigt	–	Vorbereiten der Maschine.
<b>2</b>	Keine Teile werden benötigt	–	Vorbereiten der Hinterachse.
<b>3</b>	Keine Teile werden benötigt	–	Ausbau der Hinterachse.
<b>4</b>	Keine Teile werden benötigt	–	Ausbau des vorhandenen Hinterachsträgers.
<b>5</b>	Keine Teile werden benötigt	–	Entfernen des Lacks vom Hinterachsträger.
<b>6</b>	Hinterachsträger Distanzachse	1 1	Einbau des Ersatz-Hinterachsträgers.
<b>7</b>	Keine Teile werden benötigt	–	Schweißen des Ersatz-Hinterachsträgers.
<b>8</b>	Keine Teile werden benötigt	–	Abschließen des Kit-Einbaus.



# 1

## Vorbereiten der Maschine

Keine Teile werden benötigt

### Verfahren

1. Stellen Sie die Maschine auf einer ebenen Fläche ab.
2. Aktivieren Sie die Feststellbremse.
3. Stellen den Motor ab, ziehen den Schlüssel ab und lassen die Maschine abkühlen.

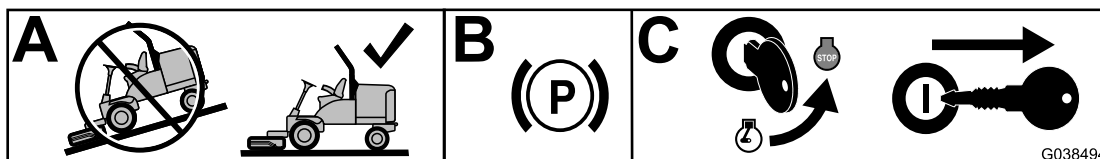


Bild 1

g387526

4. Nehmen Sie die Motorhaube aus den Scharnieren.

**Hinweis:** Bewahren Sie alle entfernten Bauteile für den späteren Einbau auf.

5. Drehen Sie den Trennschalter der Batterie in die AUS-Stellung (Bild 2).

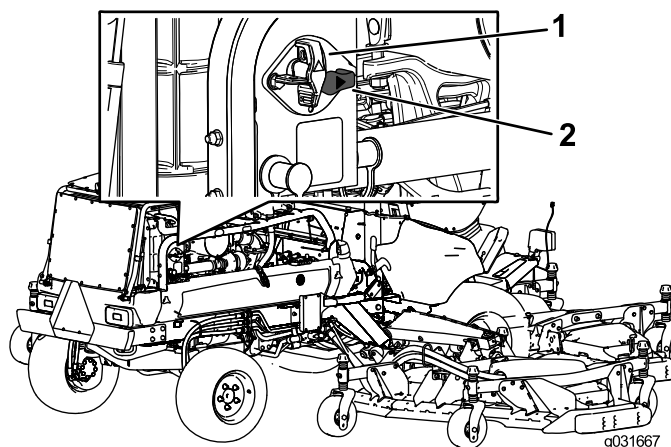


Bild 2

g031667

1. Trennschalter der Batterie: AUS-Stellung
2. Trennschalter der Batterie: EIN-Stellung

6. Heben Sie die Maschine am Heck an und stützen Sie sie auf Achsständern ab. Weitere Informationen zur richtigen Vorgehensweise finden Sie in der *Betriebsanleitung*.

# 2

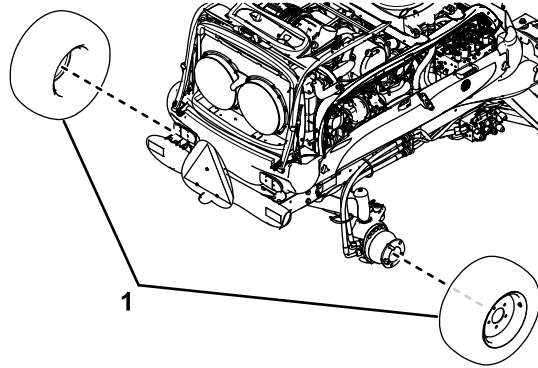
## Vorbereiten der Hinterachse

Keine Teile werden benötigt

### Verfahren

Mit diesem Schritt schaffen Sie ausreichend Platz um die Hinterachse, bevor Sie diese ausbauen.

1. Entfernen Sie die Hinterräder ([Bild 3](#)).



**Bild 3**

g392466

1. Hinterrad

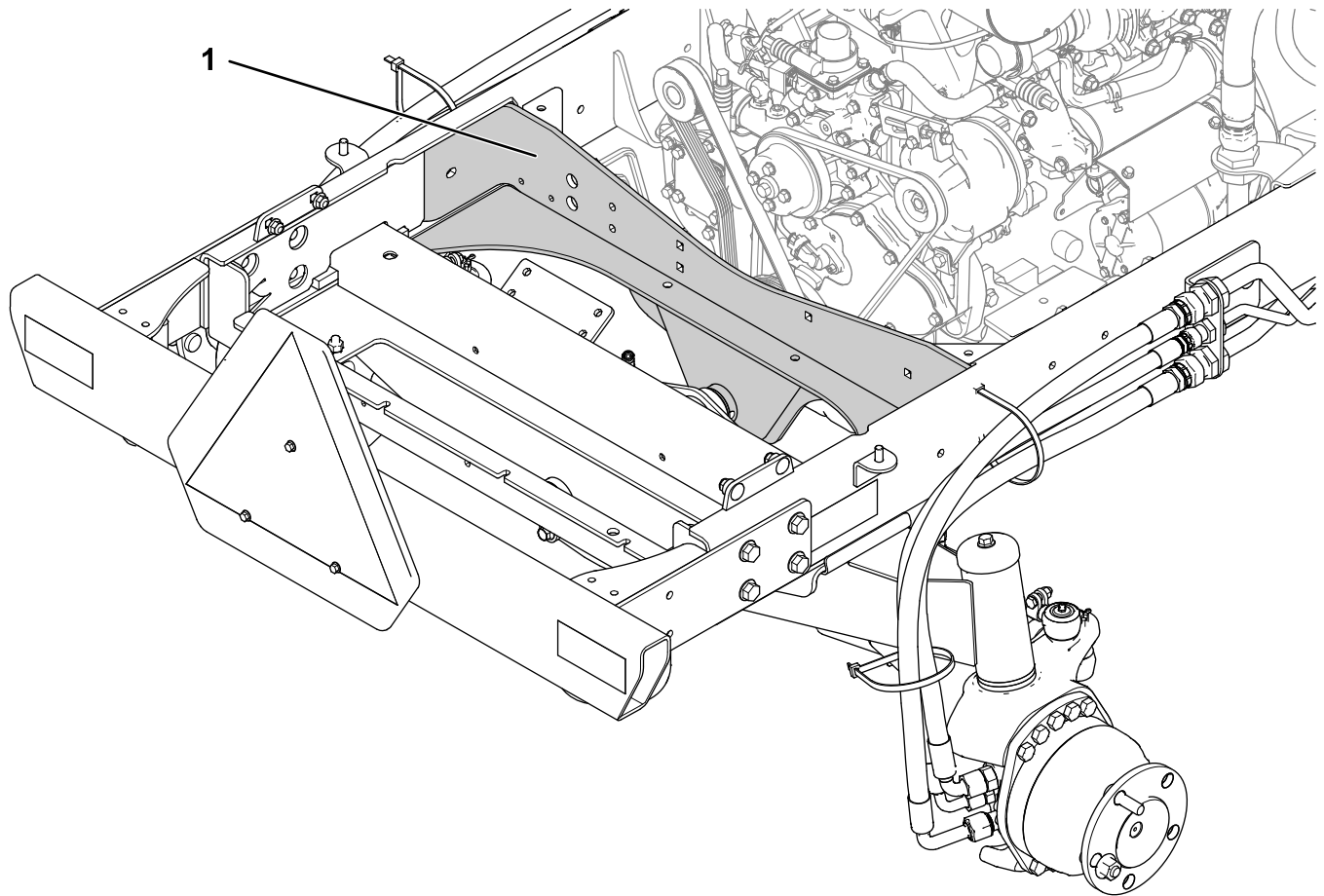
2. Entfernen Sie alle Teile, die sich zwischen dem Motor und dem Heck der Maschine befinden, so dass der Hinterachsträger frei liegt (**Bild 4**):

- Kühlung
- Batterien
- Luftfilter
- Lichtmaschine
- Elektrische Teilsysteme
- Hydraulikschläuche

Entfernen Sie so viele Teile wie nötig, damit genügend Platz für den Ausbau des Hinterachsträgers in Schritt 4 **Ausbau des vorhandenen Hinterachsträgers (Seite 8)** vorhanden ist.

**Hinweis:** Bewahren Sie alle entfernten Bauteile für den späteren Einbau auf.

**Hinweis:** Um die Montage zu erleichtern, kennzeichnen Sie alle Hydraulikschläuche, um deren korrekte Einbaulage zu vermerken. Bringen Sie an allen Anschlussstücken und Schläuchen Kappen und Stopfen an, um Verunreinigungen zu vermeiden.



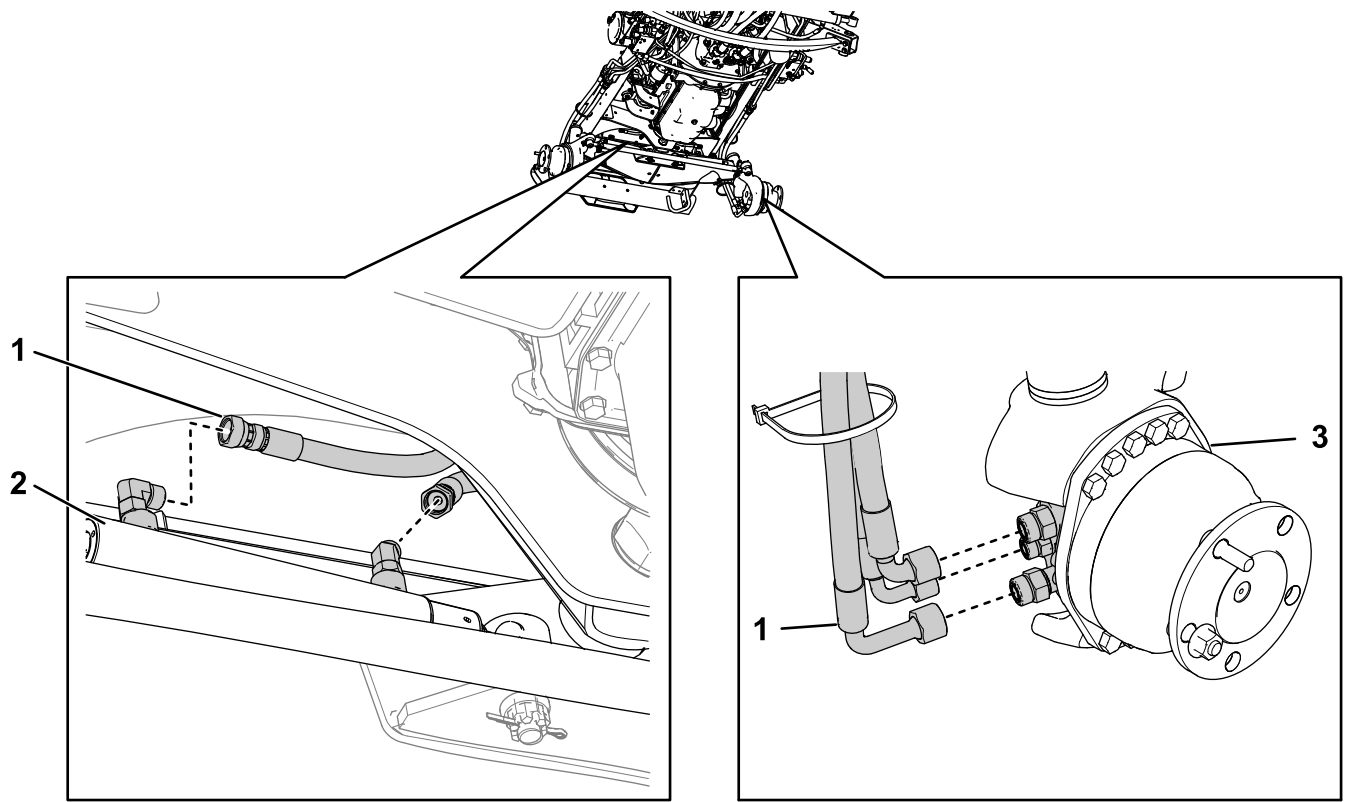
g392465

**Bild 4**

1. Hinterachsträger

3. Entfernen Sie alle Teile, die noch am Achsträger befestigt sind.

4. Trennen Sie alle Hydraulikschläuche, die an den Lenkzylindern und den Hinterradmotoren befestigt sind (Bild 5). Wiederholen Sie den Vorgang auf der jeweils anderen Seite.



g392695

**Bild 5**

1. Hydraulikschlauch  
2. Lenkzylinder

3. Hinterradmotor

# 3

## Ausbau der Hinterachse

Keine Teile werden benötigt

### Verfahren

1. Entfernen Sie die Sicherungsmutter und die Druckscheibe, mit denen die Gelenkwelle am Rahmen befestigt ist, wie in [Bild 6](#) dargestellt.

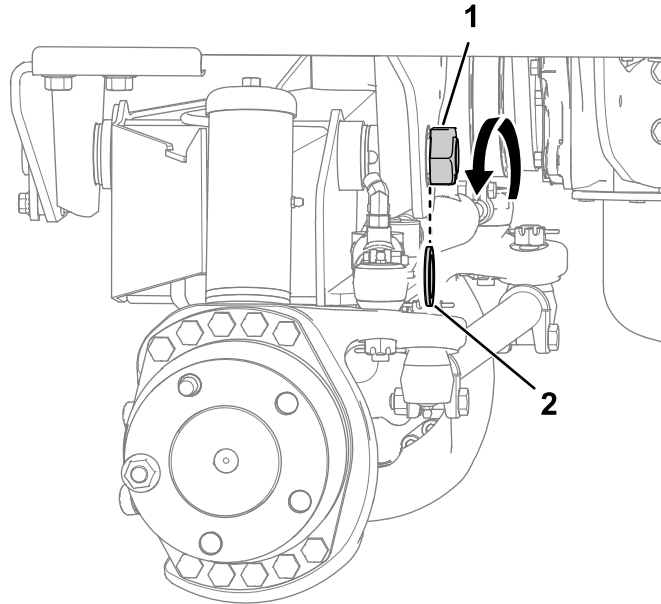


Bild 6

g392469

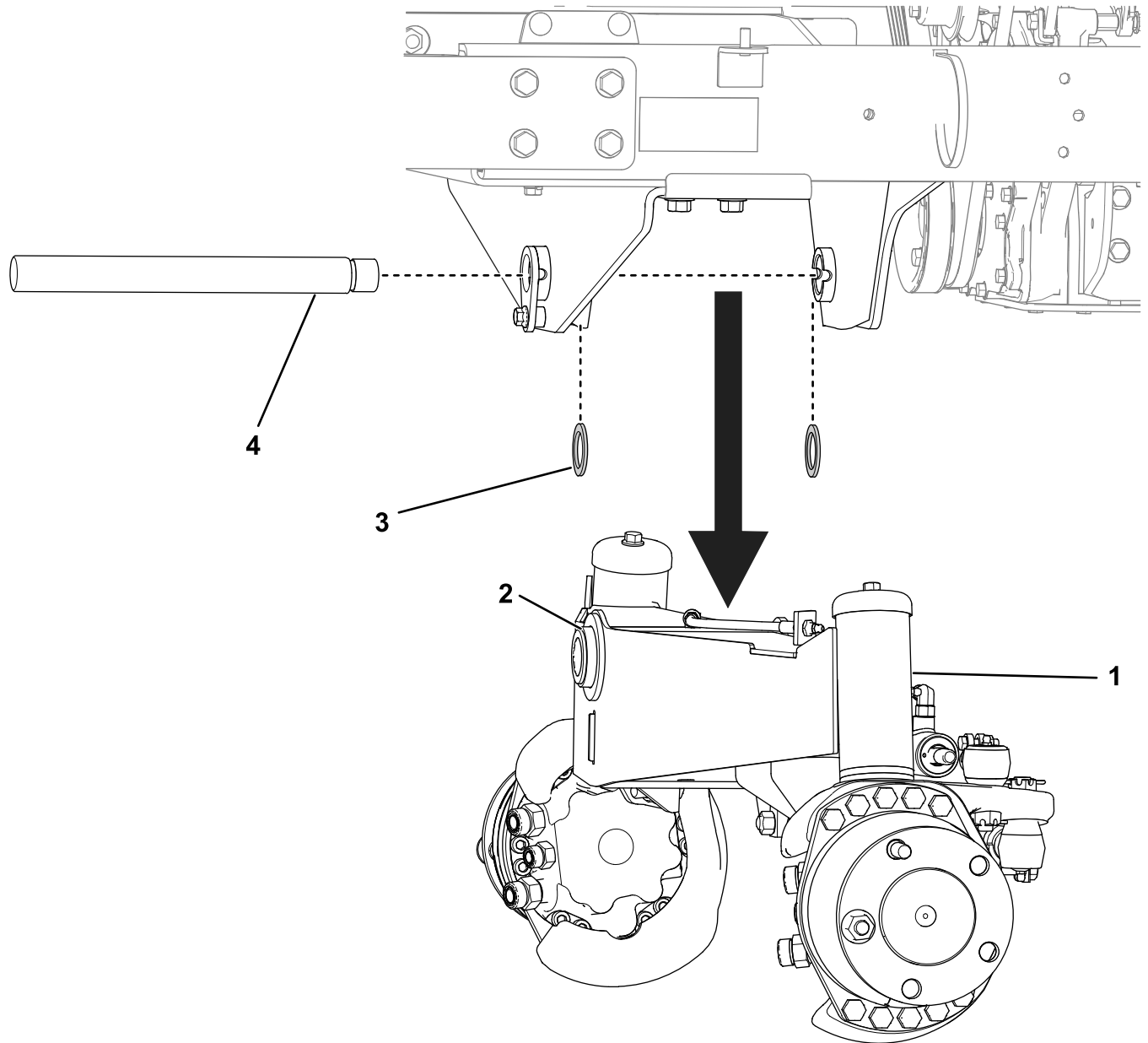
- |                     |                 |
|---------------------|-----------------|
| 1. Sicherungsmutter | 2. Druckscheibe |
|---------------------|-----------------|

- 
2. Stützen Sie die Hinterachse ab, damit sie nicht herunterfällt.

### **⚠ ACHTUNG**

Die Hinterachse wiegt ca. 136 kg. Verwenden Sie eine geeignete Hebevorrichtung, um die Hinterachsbaugruppe sicher anzuheben.

3. Ziehen Sie die Gelenkwelle aus dem Rahmen und der Hinterachse. Senken Sie die gesamte Hinterachsbaugruppe vorsichtig ab und entfernen Sie diese unter der Maschine. Suchen Sie die beiden Druckscheiben zwischen dem Maschinenrahmen und der Hinterachse und entfernen Sie diese (Bild 7).



**Bild 7**

g392468

- |                        |                 |
|------------------------|-----------------|
| 1. Hinterachsbaugruppe | 3. Druckscheibe |
| 2. Hinterachse         | 4. Drehzapfen   |

# 4

## Ausbau des vorhandenen Hinterachsträgers

Keine Teile werden benötigt

### Verfahren

In diesem Schritt wird beschrieben, wie Sie den vorhandenen Achsträger entfernen und den Rahmen für den nächsten Schritt vorbereiten.

1. Schleifen Sie die Schweißnaht zwischen dem Achsträger und der Eckstütze ab, wie in (Bild 8) dargestellt. Wiederholen Sie den Vorgang auf der anderen Seite.

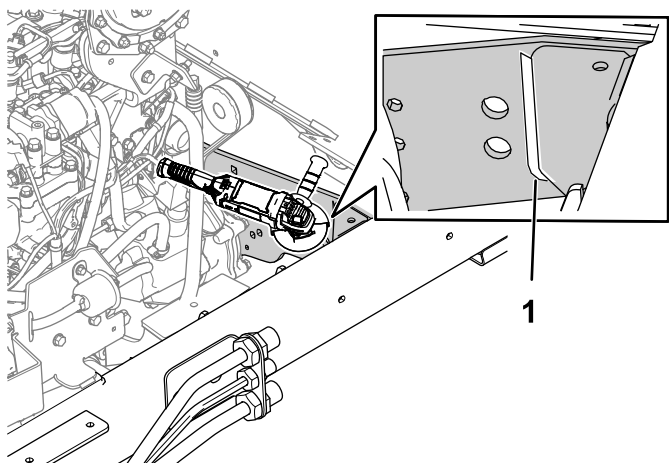


Bild 8

g392470

1. Schleifen Sie diese Schweißnaht ab. Wiederholen Sie den Vorgang auf der anderen Seite.

2. Zeichnen Sie mit einem Lineal und einem Zeichenwerkzeug eine Linie im Winkel von 90° von der Basis des Achsenträgers in beide Richtungen (Bild 9). Wiederholen Sie den Vorgang auf der anderen Seite.

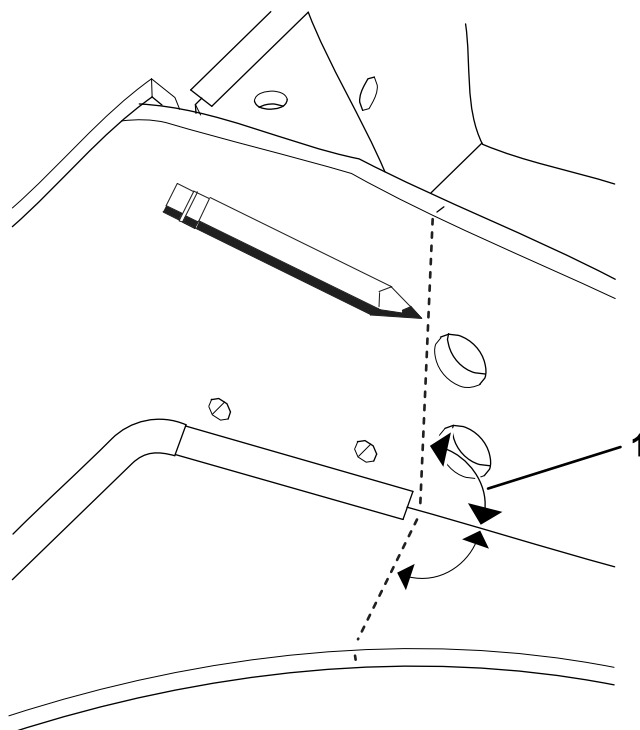


Bild 9

g392471

1. 90° Winkel

3. Schneiden Sie mit einer Stichsäge gerade durch das Metall entlang der Markierungen (Bild 10). Verwenden Sie ggf. eine Schleifmaschine, um die Schnitte bündig mit der Kante abzuschleifen.

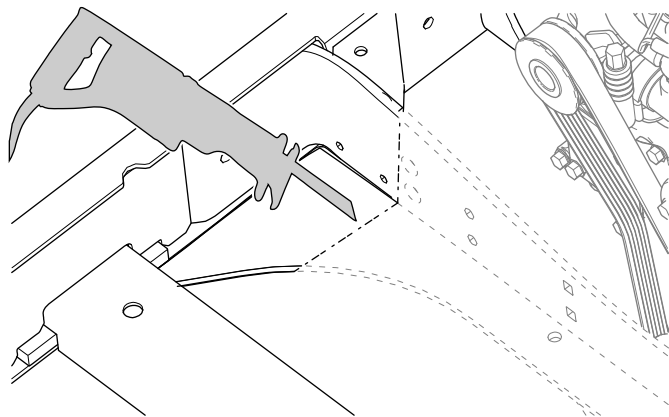


Bild 10

g392582



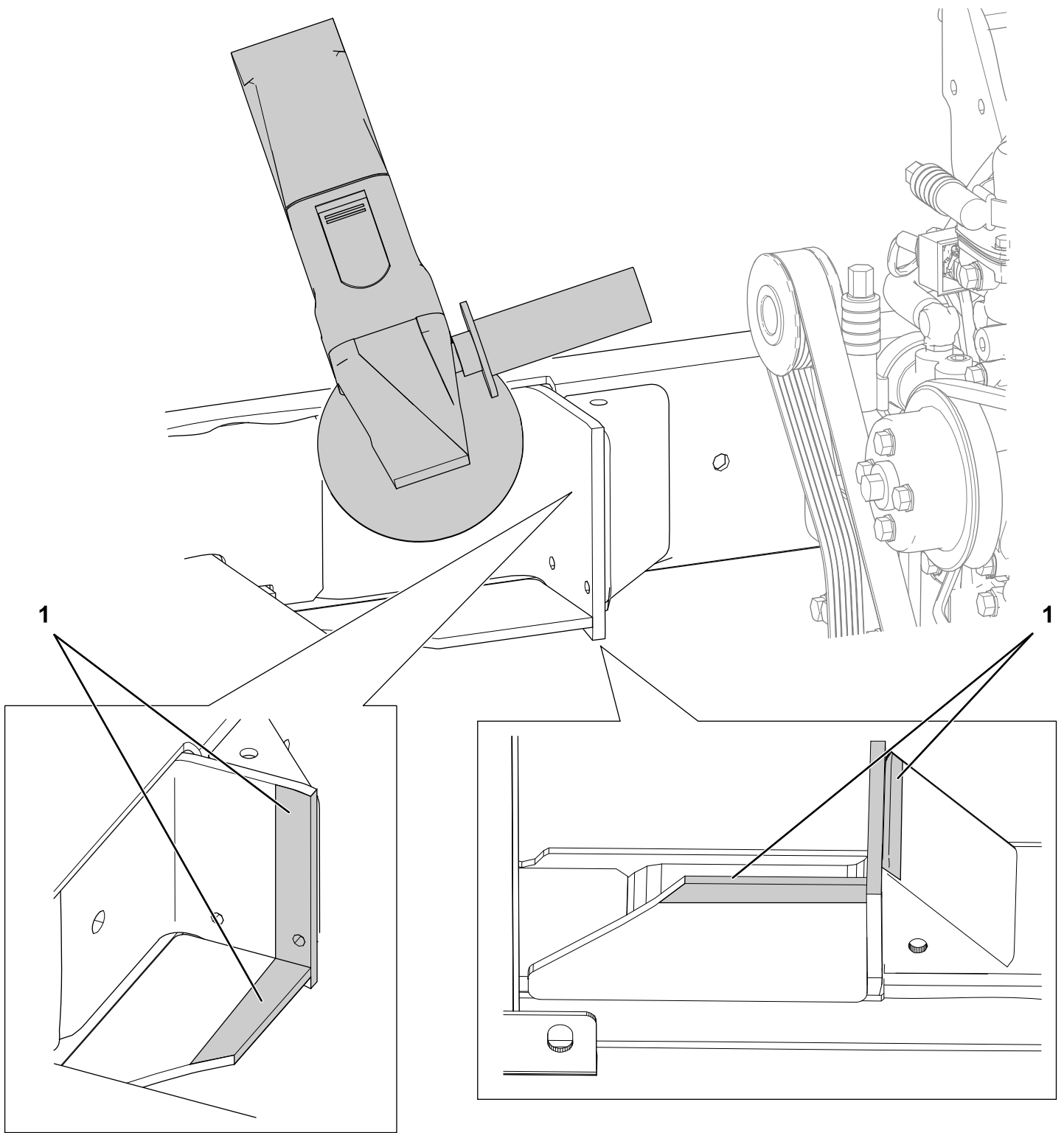
# 5

## Entfernen des Lacks vom Hinterachsträger

Keine Teile werden benötigt

### Verfahren

Entfernen Sie den Lack an den angegebenen Stellen, um eine durchgehende Schweißnaht für Schritt [7 Schweißen des Ersatz-Hinterachsträgers \(Seite 12\)](#) zu gewährleisten. Wiederholen Sie den Vorgang auf der anderen Seite ([Bild 11](#)).



g392583

**Bild 11**

1. Entfernen Sie den Lack von diesen Bereichen

# 6

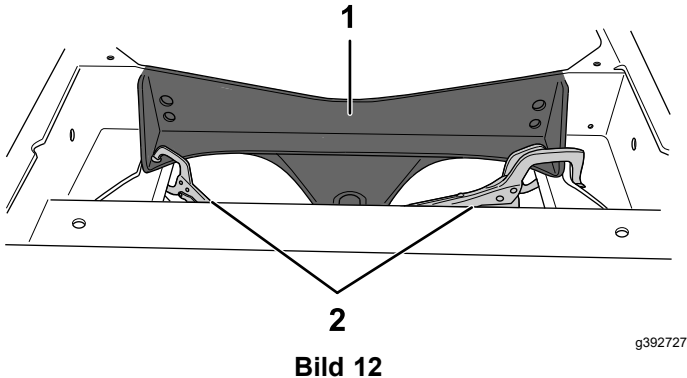
## Einbau des Ersatz-Hinterachsträgers

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Hinterachsträger
1	Distanzachse

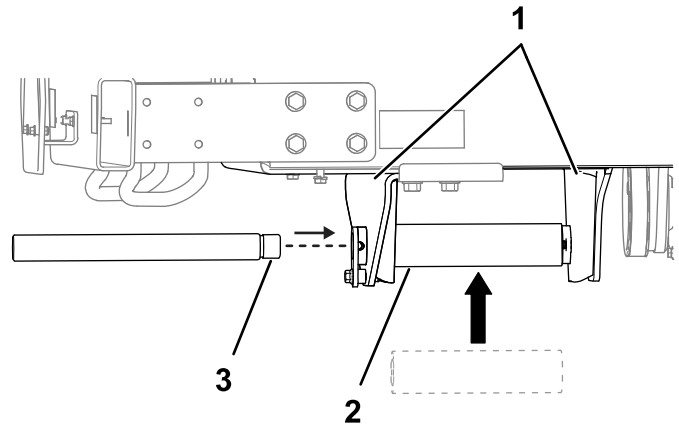
### Verfahren

1. Bringen Sie den Ersatz-Achsträger in Position. Befestigen Sie ihn mit Klammern und Metallplatten, wie in Bild 12 dargestellt. Achten Sie darauf, dass der Achsträger bündig mit dem vorhandenen Rahmen abschließt und keine Lücken aufweist.



1. Ersatz-Hinterachsträger    2. Klemme

2. Stecken Sie die Distanzachse zwischen die Achshalterungen, um sicherzustellen, dass sie den richtigen Abstand haben (Bild 13). Passen Sie die Position des Ersatz-Achsträgers entsprechend an.

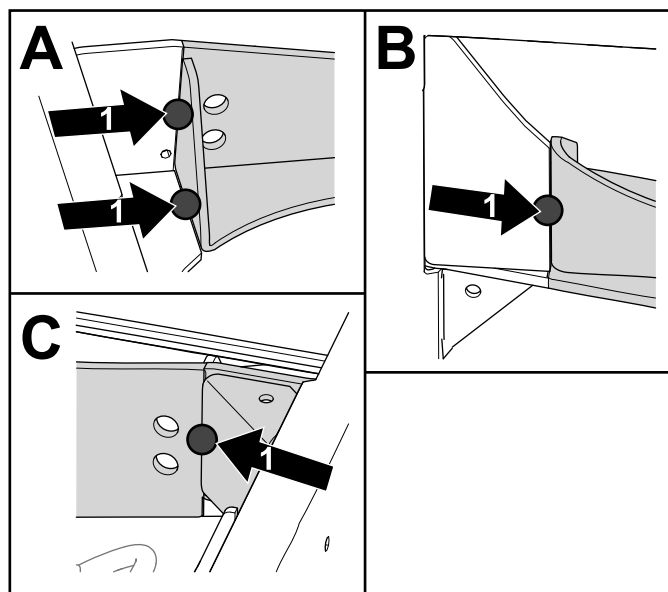


**Bild 13**

1. Achsträger    3. Gelenkwelle  
2. Distanzachse

3. Stecken Sie die Gelenkwelle durch die Distanzachse (Bild 13). Wenn sich die Gelenkwelle nicht frei drehen lässt, passen Sie die Position des Ersatz-Achsträgers an. Schleifen Sie die Kanten des Rahmens nach Bedarf.
4. Nachdem der Achsträger in der richtigen Position ist, entfernen Sie die Gelenkwelle und die Distanzachse.

5. Bringen Sie Heftschweißnähte an der Außenseite, an der Unterseite und an der Stelle, an der die Eckstütze den Achsträger berühren, an, um sie zu fixieren ([Bild 14](#)). Wiederholen Sie den Vorgang auf der anderen Seite.



**Bild 14**

g392675

1. Heftschweißungen an diesen Stellen anbringen

6. Entfernen Sie die Klammern und die Metallplatten, mit denen der Achsträger befestigt ist.

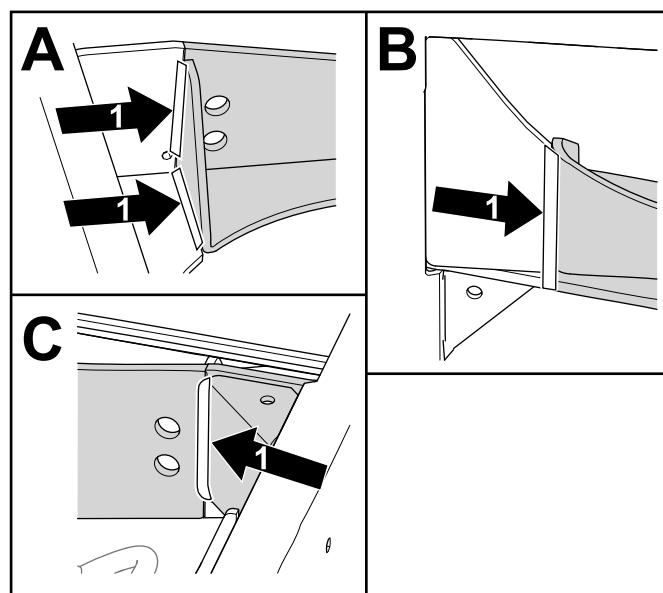
# 7

## Schweißen des Ersatz-Hinterachsträgers

Keine Teile werden benötigt

### Verfahren

1. Schweißen Sie den Achsträger an den in ([Bild 15](#)) dargestellten Stellen an den Rahmen. Wiederholen Sie den Vorgang auf der anderen Seite.



**Bild 15**

g392677

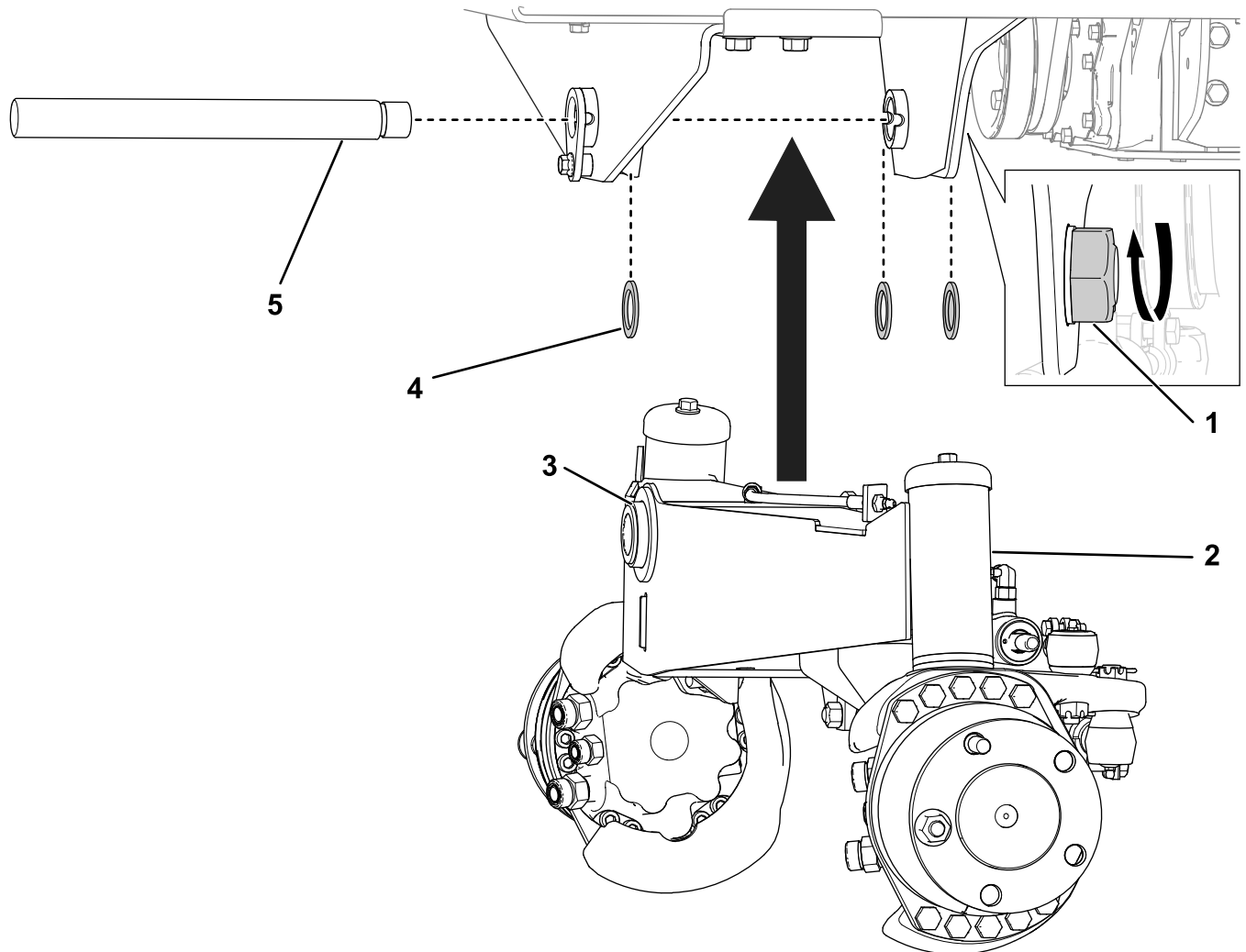
1. Schweißnähte an diesen Stellen anbringen
2. Entfernen Sie alle Schweißspritzer und stellen Sie sicher, dass alle Oberflächen sauber sind.
3. Sprühen Sie Toro Sprühfarbe auf die neu geschweißten Bereiche.

## Abschließen des Kit-Einbaus

Keine Teile werden benötigt

### Einbau der Hinterachse abschließen

1. Bringen Sie die Hinterachsbaugruppe am Rahmen an. Heben Sie die Achsbaugruppe am Rahmen an und schieben Sie die Gelenkwelle durch den Rahmen, die Achse und den drei Druckscheiben ([Bild 16](#)).



**Bild 16**

g392690

- |                        |                 |
|------------------------|-----------------|
| 1. Sicherungsmutter    | 4. Druckscheibe |
| 2. Hinterachsbaugruppe | 5. Drehzapfen   |
| 3. Achse               |                 |
- 
2. Ziehen Sie die Sicherungsmutter an der Gelenkwelle fest, um eine axiale (von vorne nach hinten) Bewegung der Hinterachse zu verhindern. Vergewissern Sie sich, dass sich die Achse nach dem Anziehen der Sicherungsmutter noch frei drehen lässt ([Bild 16](#)).
  3. Verlegen Sie alle Hydraulikschläuche zu den Lenkzylindern und den Hinterradmotoren.
  4. Bringen Sie die entfernten Teile ([2 Vorbereiten der Hinterachse \(Seite 2\)](#)) und alle Hydraulikschläuche an.

5. Montieren Sie die Hinterräder. Ziehen Sie die Radmuttern gleichmäßig und über kreuz an.
6. Senken Sie das Heck der Maschine ab und entfernen Sie die Achsständer. Weitere Informationen zur richtigen Vorgehensweise finden Sie in der *Betriebsanleitung*.

## **Anschließen des Akkus**

1. Drehen Sie den Batterietrennschalter in die ON-Stellung, wie in [Bild 2](#) dargestellt.
2. Schließen Sie die Motorhaube und befestigen Sie sie mit den beiden Motorhaubenriegeln.

# Hinweise:



**Count on it.**